



So klingt Zukunftsmusik.

Erleben Sie Jugend musiziert 2026.

Ob klassische Musik oder Pop, ob alleine oder in der Gruppe: Jugend musiziert fördert junge Talente und bringt Menschen durch Musik zusammen. Seit über 60 Jahren unterstützt die Sparkassen-Finanzgruppe den Wettbewerb - mit Engagement und Überzeugung.



Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse Traunstein-Trostberg



Wie schallt's von der Höh?

Samstag 11. Juli 11:00 Uhr Mittelstation Hochfellnbahn

Die Blassticks Brass Band bringt alpine Volksmusik auf die Straße: originelle Texte, sportliche Arrangements und eine Energie, die sich ungebremst auf das Publikum überträgt. Die Blassticks Brass Band verbindet alpine Wurzeln mit der Hitze von New Orleans – laut, schweißtreibend und garantiert tanzbar.

Ort: an der Mittelstation der Hochfellnbahn, Bergen
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Kontakt: Tourist-Info Bergen – 08662 / 8321

Bei Regen in der Panoramagaststätte Hochfellnblick an der Mittelstation.

Wandertipp: Von der Talstation der Hochfelln-Seilbahn über die Maxhüttenstraße, dann dem Hochfellweg folgen bis zur Mittelstation • 1:30 Std. / 500 Hm



Gefiederte Freunde

Samstag 11. Juli 19:00 Uhr Streichenkirche

Fünf Klarinetistinnen widmen sich in diesem Konzert der Welt der Vögel. Im Mittelpunkt stehen Werke und Klangbilder, die Vogelrufe, Leichtigkeit, Weite, Sehnsucht und Bewegung hörbar werden lassen. Elisabeth Baur, Sabrina Jaimes, Stefanie Menter, Marlene Noichl und Stefanie Staroveski gestalten diesen Konzertabend in der Streichenkirche.

Ort: Streichenkirche, Schleching
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Kontakt: Tourist-Info Schleching – 08641 / 597910
Das Konzert findet bei jedem Wetter statt.

Wandertipp: Vom Wanderparkplatz Streichen Samer- / Schmuggler-Rundweg oder vom Wanderparkplatz Ettenhausen über Klobenstein zum Streichen • 2:00 Std. / 300 Hm



Oimerisch aufgsput

Samstag 11. Juli 18:00 Uhr Forsthaus Adlgaß

Die Bergwasserl Musi, fünf Musikantenfreunde aus Inzell, Grabenstätt und Berchtesgaden spielen im Wechsel mit der Birkei Blosn aus Inzell und der Abschlussmusi mit Schülern der Sing- und Musikschule Inzell in Adlgaß auf.

Ort: Forsthaus Adlgaß, Inzell
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Kontakt: Sing- und Musikschule Inzell – 08665 / 7362

Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung in den Räumlichkeiten des Forsthauses Adlgaß statt.

Wandertipp: Von der Dorfmitte Inzell über Wald- und Wiesenwege zum Forsthaus Adlgass • 1:15 Std. / 120 Hm



Oim Swing Teachers Groove

Sonntag 12. Juli 16:00 Uhr Adersberg Berghotel

Zum Abschluss des diesjährigen Almfestivals spielen die swingenden Botschafter des Chiemgaus, die Teachers Groove Big Band mit ihrem Sänger Tobias Heinz am Adersberg. Sie versprechen lockere und luftige Big Band Musik, charmant präsentiert im herrlichen Ambiente der Chiemgauer Berge.

Ort: Adersberg Berghotel, Rottau
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Kontakt: Kulturleben, Grassau – 08641 / 69796-60
Bei schlechter Witterung im Hefter Stadel Grassau.

Wandertipp: Vom Wanderparkplatz unterhalb des Berghotels Adersberg zur Lindlalm mit Chiemseeblick • 0:30 Std. / 170 Hm

Musiksommer zwischen Inn und Salzach

ARCHITEKTUR MUSIK LANDSCHAFT

Konzertsaison 2026

www.musiksommer.info



LANDKREIS TRAUNSTEIN

MIT UNTERSTÜTZUNG VON:



FACHGESCHÄFT MARQUARTSTEIN MAERZ und mehr.

RADHAUS GRASSAU

DER Alpengasthof wo d'MUSI spuid HindenBURGHütte Reit im Winkl • HemmerSuppenAlm www.hindenburghuette.de

Impressum:

Herausgeber und Veranstalter: Landkreis Traunstein · Kultur und Heimatpflege
Papst-Benedikt-XVI.-Platz · 83278 Traunstein
Intendant: Wolfgang Diem

Satz: Hofinger Werbeagentur GmbH · Druck: Chiemgau Druck
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.
Der Herausgeber der Broschüre übernimmt keine Haftung.



CHIEMGAU



Chiemgau Alm Festival

27. Juni bis 12. Juli 2026

Eine musikalische Reise zu den schönsten Almen



Eine Veranstaltung des Landkreises Traunstein

www.chiemgau-alm-festival.de

Liebe Musikfreunde,

Engagement, Tradition, Leidenschaft und Nachhaltigkeit – für diese Werte steht sowohl die Musik als auch die Almwirtschaft in unserer Region ganz besonders ein. Deswegen freuen wir uns, dass auch in diesem Jahr das Chiemgau Alm Festival stattfinden kann. Die Almen und Gasthöfe entlang unserer Chiemgauer Gipfel verwandeln sich für rund zwei Wochen wieder in Konzertbühnen mit ganz besonderem Ambiente.

Bei den Klängen unserer handverlesenen Musikerinnen und Musiker, einer herzhaften Brotzeit und einem herrlichen Ausblick können wir den Alltagsstress hinter uns lassen. Von traditioneller „Oim-Musi“ über Klassik und Crossover bis hin zu moderner Musik ist in unserem Veranstaltungsprogramm für jeden Geschmack etwas dabei. Und gerade das schafft Kultur im Allgemeinen und das Chiemgau Alm Festival in ganz besonderer Weise: Sie bringt die unterschiedlichsten Menschen einander näher, vermittelt Tradition und stiftet Identität.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ gilt den vielen Helfern und Unterstützern, die diese musikalische Reise durch unsere heimische Alm- und Bergwelt möglich machen. Allen Besucherinnen und Besuchern wünschen wir viele unvergessliche Stunden, die hoffentlich auch im Alltag noch lange Zeit nachklingen.

Andreas Danzer

Andreas Danzer
Landrat

Wolfgang Diem

Wolfgang Diem
Initiator und Intendant



Klingende Hochplatte

Samstag 27. Juni 11:00 Uhr Naturbühne & Rachlalm

Das Chiemgau Alm Festival startet klassisch-bayerisch auf der Naturbühne am Rachlhang. Es spielen das Grassauer Blechbläser Ensemble, Easy Brass und die Blechdachse. Erstmals dabei sind die Jugend-musiziert-Preisträger der Musikschule Grassau von 2026, die im 10er Brass Ensemble auftreten. Die „Grassauer“ sind mit der Volksmusik, dem Alpenland und dem Chiemgau eng verbunden. Sie erwarten die Musikfreunde nach dem Bergkonzert zu einem gemütlichen musikalischen Zusammensein auf der Rachlalm.

Ort: Naturbühne und Rachlalm, Grassauer Almen
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Kontakt: Kulturleben Grassau – 08641 / 69796-60
Bei schlechter Witterung im Hefterstadel Grassau.

Wandertipp: Von der Talstation der Hochplattenbahn über den Forstweg zur Rachlalm • 1:00 Std. / 300 Hm



Feieromd-Hoagart

Donnerstag 02. Juli 18:30 Uhr Hoherbalm

Genießen Sie einen unterhaltsamen Feierabend auf der Hoherbalm mit Beiträgen der Musikgruppen Rauschberg 4 Klang, Eckart Musi und Schülern der Musikschule Inzell sowie Gesprächsrunden zu Land- und Almwirtschaft und regionaler Wertschöpfung. Gefördert durch das Regionalmanagement, einem Förderprogramm des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Ort: Hoherbalm am Hochfelln, Ruhpolding
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Kontakt: Hoherbalm – 08663 / 7809729
Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Wandertipp: Ab Parkplatz Steinberg Alm (Ruhpolding, kostenpflichtig) ca. 15 Minuten, bequem und kinderwagentauglich. Alternativ von Bergen (Hochfellnbahn/Parkplatz Kalkofen) ca. 2–2,5 Stunden.



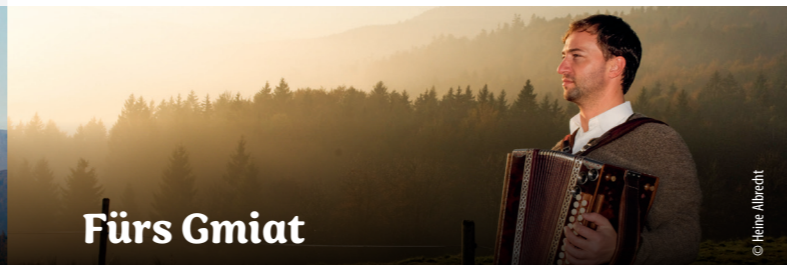
Musikalisch-ökumenischer Berggottesdienst

Sonntag 28. Juni 11:00 Uhr Winklmoosalm

In der beeindruckenden Berglandschaft der Winklmoosalm gestaltet das Duo Harfe.horn mit Johann Niedermaier (Harfe) und Sebastian Krause (Horn) gemeinsam mit Pfarrer Andreas Buchner und Pastoralreferent Georg Gruber einen stimmungsvollen Berggottesdienst. Passend zum Ort wird auch das Alphorn erklingen.

Ort: Kirche St. Johann im Gebirg, Winklmoosalm, Reit im Winkl
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Kontakt: Tourist-Info Reit im Winkl – 08640 / 80020
Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Wandertipp: Vom Parkplatz Seegatterl über Forst- und Waldwege nach Winklmoosalm • 1:45 Std. / 420 Hm



Fürs Gmiat

Freitag 03. Juli 17:00 Uhr Klosterkirche Maria Eck

Der Tradition des heiligen Ortes verpflichtet gestaltet Heine Albrecht (Gesang und Harmonika) gemeinsam mit Elisabeth Mader (Harfe), Familie Koch (Bläser) und Markus Spickenreiter (Orgel) den Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Eck. Danach darf ein Hoagart am Mitteregger Stadl mit der Fischbachauer Tanzmusi und dem Trio um Heine Albrecht tief ins „Gmiat“ gehen. Für alle, die nicht gut zu Fuß sind, steht eine Fahrgelegenheit bereit.

Ort: Klosterkirche Maria Eck, Siegsdorf
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Platzreservierung: nur für den Hoagart an albrecht-heinrich@t-online.de
In der Kirche 80 Sitzplätze, keine Reservierung.
Gottesdienst bei jeder Witterung, Hoagart entfällt bei Regen oder Kälte.

Wandertipp: Maria-Eck-Wanderung von der Tourist-Info Siegsdorf. Weg 17 über Eisenärzt, 21 zum Kloster, zurück über Weg 22 und 5 • 3:15 Std. / 120 Hm



Oim Jazz A Tribute to Louis Armstrong

Samstag 04. Juli 14:00 Uhr HindenBURGHütte

Heinz Dauhrer aus Siegsdorf spielte mit Hugo Strasser, Spider Murphy Gang, Veterinary Street Jazz Band, Al Porcino, Gloria Gaynor, Udo Lindenberg und Nathalie Cole. Er zelebriert mit seiner Band große Titel von Louis Armstrong wie What a Wonderful World, Hello Dolly!, St. Louis Blues, West End Blues, C'est si bon usw. Und ganz nebenbei wird erklärt, warum der ganze Jazz eigentlich aus dem Chiemgau kommt.

Ort: HindenBURGHütte, Reit im Winkl
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Kontakt: Hüttenwirt Günter Dirrhofer – 0171 / 5437923
Bei schlechter Witterung in der Gaststube.

Wandertipp: Vom Wanderparkplatz Fellhornweg im Ortsteil Blindau in Reit im Winkl über einen Waldweg zur Hindenburghütte • 1:30 Std. / 400 Hm



Oim Tanz

Sonntag 05. Juli 11:00 Uhr Rechenbergalm

Die Musikanten der Knedlbrot-Buam sind allesamt stolze Absolventen der Berufsfachschule für Musik in Altötting. Gemeinsam mit der Hausbank Musi aus Grassauer Musikschülern, die von der Eigner Stiftung gefördert wird, und Aktiven des Trachtenvereins Unterwössen sorgen sie für Stimmung und gute Unterhaltung.

Ort: Rechenbergalm beim Hubert, Unterwössen
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Kontakt: Tourist-Info Achenal – 08641 / 59791-0
Bei schlechter Witterung fällt die Veranstaltung aus.

Wandertipp: Vom Hochgernparkplatz in Unterwössen • 1:45 Std. / 530 Hm oder vom Wanderparkplatz Hammerergraben in Oberwössen über Forst- und Waldweg • 1:30 Std. / 500 Hm



Oim Musi Weiberdatschi

Sonntag 05. Juli 14:00 Uhr Priener Hütte

Weiberdatschi verbindet Barock- und Alpenmusik zu einem vielsaitigen und virtuoseren Programm. Auf Zwiefache und Dreigesänge folgen Quartette und Sonaten. Warme Flötentöne mischen sich mit dem Gesang der Gambe, eingebettet in die leuchtenden Klänge von Hackbrett und Harfe.

Ort: Priener Hütte, Sachrang
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Kontakt: Priener Hütte – 08057 / 428
Das Konzert findet auch bei Regen statt, aber nicht bei Unwetter.

Wandertipp: Ab Parkplatz Huben oder Parkplatz Sachrang • 2:30 Std. / 750 Hm



Oim Gaudi Sperrstund Musi

Sonntag 05. Juli 17:00 Uhr Sonnenalm

Bayrische Lebensfreude pur verspricht die Sperrstund Musi von Lothar Beyschlag, dem Trompeter der Kultband „dicht & ergreifend“. Spritzig und mitreißend präsentiert sich die Sperrstund Musi mit eigenen Stücken und Arrangements und verspricht einen unvergesslichen Abend auf der Sonnenalm.

Ort: Sonnenalm auf Winklmoos, Reit im Winkl
Eintritt: freiwilliger Kauf eines Festival-Markerls (5 Euro)
Kontakt: Tourist-Info Reit im Winkl – 08642 / 80020
Das Konzert findet bei jedem Wetter statt.

Wandertipp: Vom Parkplatz Seegatterl über Forst- und Waldwege nach Winklmoosalm • 1:45 Std. / 420 Hm

